

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BD LITERATUR UND LITERATURWISSENSCHAFT

BDBA Deutsche Literatur

Personale Informationsmittel

Johann Wolfgang von GOETHE

Italien

18-3 *Lebendiger Abglanz* : Goethes Italien-Projekt als Kulturanalyse / Claudia Keller. - Göttingen : Wallstein-Verlag, 2018. - 470 S. : Ill. ; 24 cm. - (Ästhetik um 1800 ; 11). - Zugl.: Zürich, Univ., Diss., 2015. - ISBN 978-3-8353-1989-9 : EUR 39.90. [#5999]

Es sei sogleich vorweggenommen. Der Rezensent hofft und wünscht, wohl wissend, wie zahlreich die Studien sind, die alljährlich zu Goethes Leben und Werk erscheinen, daß die hier vorliegende Arbeit von Claudia Keller gebührend gewürdigt wird – obgleich sie mit ihren nahezu 500 Seiten dem Leser einen langen Atem abverlangt.¹

Erleichtert wird ihm der Weg durch das Buch durch das schöne Druckbild, die Güte des Papiers und die zum Teil farbigen Abbildungen. Aber entscheidend ist der Gewinn, der sich aus der Wahl des Gegenstands und seiner klugen wissenschaftlichen Bearbeitung ergibt.

Objekt der Betrachtung ist kein Werk Goethes, sondern ein Projekt, das keinen Abschluß fand. Goethe und sein Kunstfreund Johann Heinrich Meyer arbeiteten in den 1790er Jahren daran, ein umfassendes Kultur-Tableau von Italien zu erstellen. Zu diesem Zweck reiste Meyer 1795 über die Alpen, Goethe versprach nachzukommen. Inzwischen wollte er sich in Weimar auf diese Italienreise vorbereiten – und auf das große Werk, welches man im Anschluß zu schreiben beabsichtigte. Doch die napoleonischen Kriege, die auch in Italien geführt wurden, verhinderten die Reise; zwar brach Goethe im Sommer 1797 auf, doch er kam nur bis in die Schweiz, wo ihn der bereits zurückgekehrte Meyer erwartete.

Das gemeinsame Ziel ist nicht erreicht worden; zu dem geplanten Werk über Italien kam es nicht. Soweit ist die Geschichte erforscht und schon oft erzählt worden.²¹ Von den Kollektaneen, die im Zusammenhang mit der ge-

¹ Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1120610818/04>

² Vgl. u.a. *Goethe und Italien* : [Beiträge des deutsch-italienischen Kolloquiums, 7. - 9. Okt. 1999 an der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn] / hrsg. von Willi Hirdt und Birgit Tappert. - Bonn : Bouvier, 2001. - VIII, 353 S. : Ill. - (Studium universale ; 22). - ISBN 3-416-02943-7. - Inhaltsverzeichnis:

planten Reise entstanden, weiß man, auch die Aufzeichnungen, die Meyer in Italien verfaßt hat, sind bekannt.

Neu ist der Zugang der Verfasserin zu dem Konvolut des von Goethe und Meyer Erbrachten, das, da es in kein Werk aufgeht, völlig zu Recht als „Italien-Projekt“ bezeichnet wird. Es steht sperrig innerhalb der Weimarer Klassik, die man mit Begriffen wie autark, harmonisch und ganzheitlich zu beschreiben pflegt. All diese Attribute können mit diesem Projekt *nicht* in Verbindung gebracht werden, was jedoch bei der Verfasserin keineswegs dazu führt, daß *allein* nach den Gründen für dieses Scheitern gesucht wird – im Gegenteil: Das unermüdliche Ringen um ein die Kulturgeschichte Italiens erfassendes enzyklopädisches Werk-Fragment erscheint paradigmatisch angesichts des Epochenbruchs um 1800 mit all seinen Verunsicherungen. Die Verfasserin stellt dies heraus und untersucht facettenreich, wie sich Goethe und auch Meyer gegenüber der raum-zeitlichen Mannigfaltigkeit Italiens und des allgemeinen Ordnungsverlusts verhalten und versuchen, Natur, Kunst und Kultur in ihren Wechselwirkungen und ihrer Geschichte zu erkennen und zu beschreiben. Morphologie, Symbol und Diagramm werden dabei als die Formen und Verfahren der Kulturanalyse besonders ausgewiesen (S. 67 - 108).

Das Italien-Projekt erfährt eine umfassende Würdigung. So kommen z.B. Vorläufer wie Winckelmann ausführlich zu Wort, man erfährt von Unternehmungen Dritter, die vergleichbare wissenschaftliche Ziele verfolgten, und von all den Hilfskräften, die Goethe und Meyer herangezogen haben – und auch, in welchen Gattungstraditionen sich das Projekt bewegt (als mögliche Veröffentlichungsformen werden die Enzyklopädie, der Reisebericht und das Tableau erwogen).

Und es verwundert nicht – und auch dies ist Gegenstand eines längeren Kapitels (S. 343 - 416) –, daß dieses Großprojekt, das Goethe über mehrere Jahre beschäftigt hat, Auswirkungen auf dessen Spätwerk zeitigte. Man wußte, daß das Material in die Zeitschrift **Propyläen** eingegangen ist;³ welch großes Wirkungspotential jedoch in dem gescheiterten Projekt lag, war kaum zu ahnen. Nun erfährt man, daß es ausstrahlt bis zu den **Wahlverwandtschaften** und den **Wanderjahren**, ja bis in den **Faust** hinein.

<http://swbplus.bsz-bw.de/bsz091455324inh.htm> - **Lebe wohl, Italien!** : Goethes Reise in die Schweiz 1797 ; Klassizismus im Selbstversuch - eine Fußnote zu Goethes Leben / Clara Hermans. - Norderstedt : Books on Demand, 2009. - Online-Ressource. - URN: urn:nbn:de:101:1-200910083010. - ISBN 978-3-8370-3584-1. - **Johann Heinrich Meyer** : Kunst und Wissen im klassischen Weimar / hrsg. von Alexander Rosenbaum ... - Göttingen : Wallstein-Verlag, 2013. - 357 S. : Ill. + 1 Faltbl. (Farbtafel mit Entwurfszeichnung von J. H. Meyer). - (Ästhetik um 1800 ; 9). - ISBN 978-3-8353-0515-1 : EUR 34.90. - Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1021850543/04>

³ **Klassizismus in Aktion** : Goethes "Propyläen" und das Weimarer Kunstprogramm / Daniel Ehrmann ... (Hg.). - Wien [u.a.] : Böhlau, 2016. - 458 S. : Ill. ; 24 cm. - (Literaturgeschichte in Studien und Quellen ; 24). - ISBN 978-3-205-20089-5 : EUR 65.00. - Inhaltsverzeichnis: <https://d-nb.info/1071856812/04>

Wir wissen nicht, was geschehen wäre, wenn Goethe 1797 doch sein Ziel, Italien, erreicht hätte. Wäre dann das große Werk über dieses Land geschrieben worden? Darüber kann nur spekuliert werden. Aber wir sind nun dank der im Druck vorliegenden Dissertation von Claudia Keller sehr gut unterrichtet über das, was auf uns gekommen ist, über die Materialien zu einem gescheiterten Italien-Projekt, mit der sich die Klassik in die Moderne hinein geöffnet hat.

Uwe Hentschel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9171>

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=9171>